



Der Magistrat

Dezernat für Umwelt,
Grünflächen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

An den
Magistrat

23. Oktober 2018

Änderungen zur SV 18-V-05-0016 Barrierefreiheit Kransand / Hochkreisel

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der o.g. Sitzungsvorlage muss der Beschlussvorschlag geändert werden.

Alter Beschlussvorschlag:

Dez. V wird beauftragt,

1. die Planung und den Bau eines Personenaufzuges inkl. Zuwegung zur barrierefreien Verbindung Kransand/ Brückenkopf Theodor-Heuss-Brücke umzusetzen.
2. die Planung und den Bau einer Stützwand als Voraussetzung für eine Straßenverbreiterung im Bereich Brückenkopf/ Rampenstraße umzusetzen. Zu berücksichtigen ist hierbei, dass sich diese Maßnahme in gestalterischer und funktionaler Hinsicht in die Planung des Kransands integriert.
3. Darüber hinaus die Erkenntnisse aus der Machbarkeitsstudie der DB (Anlage 3) für eine Verbindungsrampe zwischen Bahnsteig 2/3 im Bahnhof Kastel und der bestehenden Personenunterführung auszuwerten, eine Empfehlung für eine der drei Varianten zu erarbeiten und die Maßnahme für den Haushalt 2020/21 der Landeshauptstadt Wiesbaden anzumelden.

wird durch folgenden **neuen Beschlussvorschlag** ersetzt:

Es wird beschlossen, dass

1. unverändert
2. unverändert
3. unverändert
4. (neu) ESWE Verkehr und die CityBahn GmbH beauftragt werden, die Kosten für die Maßnahmen Stützwand, Geländekonstruktion und Böschungsgestaltung, Planungs- und Gutachterkosten in Höhe von 2,2 Mio € aus dem im Wirtschaftsplan 2019 zur Verfügung stehenden Investitionsbudget finanzieren.
5. (neu) ESWE Verkehr beauftragt wird, im 1. Quartal 2019 zu benennen, aus welchen im Wirtschaftsplan enthaltenen Projekten die hierfür notwendigen Mittel umgeschichtet werden.
6. (neu) ESWE Verkehr beauftragt wird, die für den Bau des Aufzugs notwendigen Mittel in Höhe von 500.000 € im Wirtschaftsplan 2020 zu berücksichtigen.“

Mit freundlichen Grüßen